

Manchmal stehen wir vor scheinbar unlösbaren Problemen...



...ein Gespräch mit einer

## Beratungslehrkraft

kann dabei helfen,  
den Schlüssel zur Lösung  
zu finden.



*Ellen Klosterberg,  
Beratungslehrerin,  
Lehrerin für Deutsch und  
Religion*



*Niels Hagge,  
Beratungslehrer,  
Lehrer für Biologie und  
Erdkunde*

### ❖ Einzel- und Gruppengespräche ❖

bei:

- Konflikten mit Lehrer:innen, Eltern, Mitschüler:innen
- Lern- und Leistungsschwierigkeiten
- persönlichen Problemen und Fragen

### Grundsätze der Beratung:

- Verschwiegenheit
- Die Gespräche sind freiwillig.
- Unterstützung, den individuellen Weg zu finden

So sind wir zu erreichen: [klosterberg@mein-gym.de](mailto:klosterberg@mein-gym.de)

oder: [hagge@mein-gym.de](mailto:hagge@mein-gym.de)

Schreibt uns einfach eine Mail oder spricht uns an.

Im Folgenden stellen wir uns Euch als Schüler:innen und Ihnen als Erziehungsberechtigten kurz vor, was genau unter Beratung und einer Beratungslehrkraft zu verstehen ist.



Mein Name ist **Ellen Klosterberg**. Seit 2006 unterrichte ich die Fächer Deutsch und kath. Religion am Sibylla-Merian-Gymnasium und seit 2010 bin ich zusätzlich als **Beratungslehrerin** tätig.

Mein Name ist **Niels Hagge**. Seit 2010 unterrichte ich die Fächer Biologie und Erdkunde am Sibylla-Merian-Gymnasium und seit 2022 bin ich zusätzlich als **Beratungslehrer** tätig.



### Was macht eine Beratungslehrkraft?

Eine Beratungslehrkraft verfügt über eine zweijährige Weiterbildung mit Abschlussprüfung und bietet neben ihrer Unterrichtszeit Beratungsgespräche als Einzel-, Gruppen oder Klassengespräche an.

Dabei zieht sie keine fertigen Ratschläge aus der Tasche 😊, die Ratsuchenden werden vielmehr darin unterstützt, ihren ganz individuellen Lösungsweg selbst zu finden. In einem gemeinsamen partnerschaftlichen Gespräch wird zunächst das Anliegen der Ratsuchenden beleuchtet, um daraufhin gemeinsam Ideen zu entwickeln, neue Perspektiven einzunehmen, Verhaltensmuster zu erkennen, Fragen zu klären, Strategien zur Bewältigung von Krisensituationen zu erproben bzw. den Umgang mit Krisen zu üben.

### Wer kann sich an die Beratungslehrkraft wenden?

Eine Beratungskraft ist für alle am Schulleben teilhabenden Personen ansprechbar, also für Schüler:innen, Erziehungsberechtigte und Lehrkräfte.

### Für welche Fragen steht die Beratungslehrkraft bereit?

Wenn Du als Schüler:in z.B.:

- Probleme mit einem Lehrer oder einer Lehrerin hast,
- Schwierigkeiten beim Lernen oder bei Prüfungen hast,
- Konflikte mit Deinen Mitschüler:innen hast,
- Dir Sorgen um eine:n Mitschüler:in machst,
- Probleme mit Drogen, Alkohol, Deinen Essgewohnheiten oder ähnlichem hast,
- Probleme mit den Eltern oder der Familie hast,
- persönliche Probleme oder Fragen hast,
- Streit oder Ausgrenzung in Deiner Klasse wahrnimmst,
- ...

Wenn Sie als Erziehungsberechtigte z.B.:

- sich Sorgen um die Situation Ihres Kindes in der Schule machen,
- individuelle Lern-, Leistungs- oder Verhaltensprobleme Ihres Kindes wahrnehmen,
- Fragen zum Umgang mit Ihrem Kind haben,
- ...

## Grundsätze der Beratung

- 1. Die Beratung ist freiwillig.**  
Den Ratsuchenden steht es offen, ein Gespräch anzunehmen oder abzubrechen. Sie entscheiden auch selbstständig darüber, welche Maßnahmen sie ergreifen wollen und welche nicht.
  - 2. Die Inhalte des Beratungsgespräches sind vertraulich und unterliegen der Verschwiegenheit (gemäß § 203 StGB).**  
Damit eine vertrauensvolle Beratungsbeziehung entstehen kann, wird alles, was besprochen wird, streng vertraulich behandelt. Nur die Ratsuchenden selbst dürfen uns von dieser Pflicht entbinden, es bedarf also des ausdrücklichen Einverständnisses der Ratsuchenden, ob und welche Informationen wir an andere Personen weitergeben.
  - 3. Die Beratungslehrkraft ist unabhängig.**  
Innerhalb der Schule sind wir nicht weisungsgebunden. Unsere Vorgesetzten sind die zuständigen Schulpsycholog:innen der Landesschulbehörde.
  - 4. Die Beratungslehrkraft beachtet die Verantwortungsstruktur.**  
Deshalb handeln wir nicht stellvertretend, sondern berücksichtigen die Aufgabenbereiche der Schulleitung, der Klassen- und Fachlehrkräfte sowie weiterer Funktionsträger:innen. Wir vermitteln ggf. an weitere außerschulische Beratungsstellen und Institutionen weiter.
- Die Beratungslehrkraft leistet „Hilfe-zur-Selbsthilfe“.

## Wie läuft die Kontaktaufnahme?

Ratsuchende können sich per Mail bzw. über den ISERV bei uns melden: entweder bei: [klosterberg@mein-gym.de](mailto:klosterberg@mein-gym.de) oder bei: [hagge@mein-gym.de](mailto:hagge@mein-gym.de). Dabei reicht es, um einen Termin zu bitten, an dieser Stelle ist noch keine Darstellung des konkreten Anliegens nötig. Ihr könnt (Sie können) uns aber auch persönlich ansprechen oder über das Sekretariat in Leiferde oder Meinersen erreichen.

## Wo und wann findet die Beratung statt?

Wenn ein gemeinsamer Termin gefunden ist, finden die Gespräche (Einzel- oder Gruppengespräche) im **Beratungszimmer (in Leiferde im Verwaltungstrakt, in Meinersen in Raum F 0.04)** statt.

Manchmal reicht bereits ein Treffen, um eine Klärung zu schaffen, es sind aber auch mehrere Sitzungen über einen längeren Zeitraum hinweg möglich.

## Was müssen Schüler:innen beachten?

Schüler:innen, die ein Gespräch suchen, sind für diese Zeit vom Unterricht befreit. Sie melden sich im Vorfeld bei der dann unterrichtenden Fachlehrkraft ab, die den/die Schüler:in im Klassenbuch für die entsprechende Stunde als entschuldigt vermerkt.

## Qualifikation der Beratungslehrkraft

Mit Zustimmung der Schulleitung und der Gesamtkonferenz durchlaufen Beratungslehrkräfte eine zweijährige Weiterbildung durch die Landesschulbehörde unter der Leitung des/der zuständigen Schulpsycholog:in. Im Anschluss nehmen sie an regelmäßigen Fortbildungen, Dienstbesprechungen und Supervisionen teil.

Die Beauftragung erfolgt durch die Landesschulbehörde.

## Weitere Tätigkeiten als Beratungslehrkraft

Als Beratungslehrkraft bilden wir zusammen mit den Schulsozialpädagog:innen das **Sozialteam**. Wir organisieren u.a. schulinterne Lehrerfortbildungen und Informationsveranstaltungen zu spezifischen pädagogischen Themen.

Zusätzlich arbeiten wir im **Sozialausschuss** mit. In diesem Gremium wird zusammen mit interessierten Schüler:innen, Lehrkräften, Erziehungsberechtigten und dem Sozialteam das **Präventionskonzept** der Schule geplant, durchgeführt und evaluiert.

Einmal im Jahr präsentieren wir unseren **Tätigkeitsbericht** vor der Gesamtkonferenz.

Ausgehend von unseren Erkenntnissen aus der Beratungstätigkeit beraten wir die Lehrkräfte und die Schulleitung in der Gestaltung des Schullebens.

Über unsere verschiedenen Arbeitsbereiche hinaus pflegen wir regelmäßigen **Kontakt zu außerschulischen Beratungsstellen und themenverwandten Institutionen**.

Wenn Ihr/Sie Fragen oder Anregungen habt/haben, könnt Ihr uns/können Sie uns gerne ansprechen oder unter [klosterberg@mein-gym.de](mailto:klosterberg@mein-gym.de) bzw. [hagge@mein-gym.de](mailto:hagge@mein-gym.de) erreichen.

*Ellen Klosterberg und Niels Hagge*